

Einfache Anfrage Bruss-Diepoldsau:**«Gleichstellung von Corona-Geimpften mit natürlich immunisierten Personen und solchen mit negativem Corona- und Antikörpertest**

Die Tendenz, dass Geimpfte bevorzugt behandelt werden sollen, wird immer stärker. Solche einseitigen und unlogischen Aktionen sind nicht tolerierbar. Bundesrat, Task Force und auch andere verantwortliche Politiker scheinen beratungsresistent und einseitig gepolt zu sein. Daraus erfolgen dann zu viele unlogische Massnahmen, welche von der Bevölkerung immer weniger goutiert werden. Rückhalt und Vertrauen schwinden von Tag zu Tag. Mit Bussen statt mit Überzeugung werden vermehrt Massnahmen durchgeboxt. Die Politik versteht es nicht, für die breite Bevölkerung zu agieren und möglichst verschiedene Ansichten und Meinungen zu berücksichtigen bzw. diesen gerecht zu werden. Das haben mir die Antworten auf meine Vorstösse 61.20.20 «Coronavirus mit gestärktem Immunsystem bekämpfen» und 61.20.89 «Vitamin-D-Abgabe in Spitälern und Heimen» bestätigt. Unsere Staatsstrukturen gilt es zu respektieren. Zu meinem Entsetzen hält sich nicht einmal der Bundesrat daran, wenn er über die Köpfe der Kantone hinweg andere Entscheide trifft. Schlussendlich muss aber jedermann selbst für seine Gesundheit sorgen, da kann und sollte der Staat nur unterstützen und empfehlen – aber nicht befehlen.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Antikörpertests wurden im Kanton im Rahmen der Corona Immunitas-Studie schon durchgeführt?
2. Wird ein solches Angebot der gesamten Bevölkerung unterbreitet oder mindestens allen, welche schon in Quarantäne waren?
3. Könnten wir so nicht das Ziel der Herdenimmunität verfolgen und Impfstoff sparen?
4. Werden die aktuell 34'058 Personen, welche auf natürlichem Weg immunisiert worden sind, gleich behandelt wie Geimpfte, und müssten nicht mindestens all diese Personen sofort von der Maskenpflicht befreit werden?
5. Ist es nicht so, dass es niemals eine 100-prozentige Sicherheit gibt, weder mit allen Tests noch mit den Impfungen, und wir das endlich akzeptieren müssen?
6. Wird sich die Regierung mit unseren Nachbarländern für einen vereinfachten Grenzübertritt einsetzen, auch für Personen, welche natürlich immunisiert wurden – also einen älteren positiven oder Antikörpertest vorweisen können?»

1. März 2021

Bruss-Diepoldsau